

Niederwerther

VEREINSLEBEN

■ Karnevalsverein 1948 Niederwerth e.V. "Mir were nimmi goot"



"Da simmer dabei, dat is prima...!"

Nachlese zum Kreisnarrentreffen am 16.01.2008

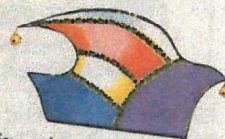
Nachdem nun die tollen Tage hinter den Narren vom Werth liegen, wird es endlich Zeit, auch über die Teilnahme des KVN beim Kreisnarrentreffen am 16.01.2008 in Koblenz-Gondorf zu berichten. Unter dem Programmpunkt „Ein Verein stellt sich vor“ marschierte der KVN, zusammen mit Bürgermeister Sepp Gans, unter schmissiger Blasmusik des wiedervereinten Niederwerther Musikvereins in die Schlossberghalle Koblenz-Gondorf ein. Der erste Kreiswackesträger und Ehrenpräsident des KVN, Albert Klöckner, stellte seinen Verein gekonnt und mit Herz dem interessierten Publikum vor und die Werther Amazonen ließen bei ihrem Gardetanz buchstäblich die Funken sprühen. Natürlich durften auch echte Werther Lieder nicht fehlen und so stimmte der gesamte KVN zu der einfach einmaligen Blasmusik des Niederwerther Musikvereins ein, um alle Narren im Saal wissen zu lassen, dass man „Mitten in dem Rheinstrome“ einfach lebt wie im „Paradiso“.



Bei den Amazonen sprühten die Funken!



Der erste Vorsitzende Karl-Josef Mettler hatte gut lachen...



Der erste Kreiswackesträger
Albert Klöckner und Landrat
Albert Bergwinters.



Der Musikverein Niederwerth spielte auch für alle Einwohner von Koblenz-Gondorf außerhalb der Schlossberghalle!



"Mitten in dem Rheinstrome".

Der Landrat Albert Berg-Winters, welcher nun schon seit vielen Jahren dem KVN eng verbunden ist, dankte allen beteiligten für diese gelungene Vorstellung. Da er bald aus dem Amt scheiden wird, wurde er anlässlich seines Sitzungsbesuches auf dem närrischen Werth, von dem ersten Vorsitzenden des KVN, Karl-Josef Mettler, zum Mitglied „Humoris Causa“ ernannt und mit einer Schiefertafel geehrt. Thomas Stein, der Sitzungspräsident des KVN, dankte ihm mit folgenden Worten:

„Es pfeifen die Spatzen vom Dach herunter, der Landrat ist zwar noch spritzig, agil und munter, keine Gesichtsbaracke und wirklich gut anzusehen, trotzdem nimmt er seinen Hut und wird bald gehen. Er räumt seinen Schreibtisch, packt die Sachen ein und wird offiziell nur noch ein „Landratsrentner“ sein. Sie haben den Entschluss sicher gut überdacht, doch wir werden Sie vermissen bei der Fasnacht.“

Sie waren uns als Landrat immer sehr verbunden, mit Ihrem Namen verbinden wir nur schöne Stunden. Zum Beispiel als Sie unseren Abbes entzückten und ihm den Kreiswackes in die Hände drückten. Dann waren Sie spontan und sich nicht zu fein und sprangen als Schirmherr beim Jubiläum ein.

Sie hielten dort klasse Reden, dass kann ich sagen, könnten sich damit glatt in die Bütt hinein wagen! Auch bei den Kreisnarrentreffen, den vielen schönen, lobten Sie uns Werther stets in den höchsten Tönen. Sie sagten immer allen „Werther Sitzung ist Pflicht!“, doch eines ist klar, meine Karte, die kriegt ihr nicht!

Natürlich wird uns Herr Landrat Albert Berg-Winters auch weiterhin immer herzlich willkommen sein und wir freuen uns schon darauf, ihn auch in der Session 2008 / 2009 wieder auf dem närrischen Werth begrüßen zu dürfen.

Der KVN möchte an dieser Stelle aber auch nochmals ein herzliches „Dankeschön“ an den Musikverein Niederwerth, für die großartige Unterstützung beim Kreisnarrentreffen in Koborn-Gondorf richten.

Es war eine großartige Vorstellung der Karnevalisten von der Insel und dies verdanken wir

natürlich auch der großen Anzahl von Musikern des Niederwerther Musikvereins. „Echte Fründe, ston zesame...“ das haben die Vereine von der Insel in diesem Fall mal wieder hervorragend bewiesen und wir freuen uns schon heute auf noch viele gemeinsame Aktivitäten!

Narrenfahrplan:

22.02.08: 19.00 Uhr
Jahreshauptversammlung



Albert Klöckner stellte seinen Verein vor.



Der Landrat
des Landkreises Mayen-Koblenz

Kreisnarrentreffen
2008



Der Präsident
des Regionalverbandes
Karnevalistischer Korporationen

Schloßberghalle
Koborn-Gondorf
Lennigstraße 12
16.01.2008
Beginn: 18:11 Uhr



Auch Bürgermeister Sepp Gans hatte gut lachen.

Fotos: Ingo Fischer, Karl-Josef Mettler